

SCHULRADIO - MEDIENKOMPETENZ



98.7

radio emscher lippe

100% von hier. Der beste Mix.

NRWision

SCHULRADIO - MEDIENKOMPETENZ

Einbindung in die Leitsätze des Berufskollegs der Stadt Bottrop

Die Vermittlung von Medienkompetenz, die letztlich durch die Produktion von Radiosendungen praktisch umgesetzt wird, fördert die Eigenaktivität und Selbstständigkeit der Jugendlichen durch praxisorientiertes Arbeiten. Darüber hinaus fördern wir die Teamarbeit und tragen dazu bei, dass Jugendliche erkennen, dass Vertrauen, Offenheit, Selbstkritik und das Wir-Gefühl die Grundsteine für eine individuell erfolgreiche Lebensgestaltung sind. Gleichzeitig erkennen sie aber auch, dass eine Gesellschaft nur unter Beachtung dieser Grundsätze überlebensfähig ist, während alternative Fakten Unruhe und u.U. ein Zerschlagen der Gesellschaft herbeiführen können.

Maßnahmen

- Reflexion über das Medium Radio – Bezug zur eigenen Lebenswirklichkeit und Einfluss auf die eigene Lebensgestaltung
- Rundfunkgeschichte
- Geschichte des Bürgerfunks, Bürgerfunk in NRW
- Rundfunktheorie – rechtliche Grundlagen für Bürgerfunk (Auszüge aus LMG NW)
- Kriterien für gelungenen Bürgerfunk
- Kompetenzen eines Bürgerfunkers
- Moderationstechniken, Hörfunktechnik
- Aufnahme, Schnitt und Sendungsproduktion unter Einbeziehung der Grundlagen Recherche, Konzeption, Produktion, Beitragsformen, Technik
 - für das Schulradio
 - für den Bürgerfunk
 - im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit in Form von Funkkampagnen / Werbespots im Lokalradio
- Kennen- und Nutzenlernen von Handwerkszeug, um ein qualitativ hochwertiges Bürgerfunkprodukt herstellen zu können
- Grundlagen und Möglichkeiten für die Beurteilung eines Sendebeitrages kennen lernen und die Wirksamkeit erfahren
- Airchecks – letztes Abhören der Beiträge vor der Ausstrahlung – anhand der für den Bürgerfunk festgelegten Kriterien

Zielsetzung

Im Zeitalter einer sich zunehmend verändernden Medienlandschaft und Mediennutzung vermitteln wir Handlungskompetenz im Umgang mit Medien und somit die Möglichkeit der Teilhabe an gesellschaftlicher Kommunikation. Wir wollen Jugendliche in die Lage versetzen, das unübersichtliche Medien- und Informationsangebot zu strukturieren im Hinblick auf eine konstruktive und damit erfolgreiche Gestaltung der eigenen Lebenswirklichkeit. Die Kenntnis über das Zustandekommen von Informationen und die hiermit in Verbindung stehende Wirkungsweise ermöglicht Jugendlichen den kritischen Umgang insbesondere mit den neuen Medien. Durch die Produktion eigener Radiosendungen erkennen die Jugendlichen die Tragweite und die Folgen ggf. schlecht recherchierter Nachrichten. Sie werden sensibilisiert für den Umgang mit den zahlreichen Informationen, die sie über verschiedene Medienquellen erhalten und gegenüber denen sie sich ggf. nicht wehren können.

Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität NRW / Qualitätstabelle

2.3	3.1.3	3.6
2.10	3.3	3.7
3.1.2	3.4	

SCHULRADIO - MEDIENKOMPETENZ

- Im Rahmen des zweijährigen Kurses werden Schulradiosendungen produziert, die einen Umfang von mindestens 15 Minuten haben und Themen der Schüler- und Schulwelt beinhalten. Diese Sendungen werden in den Schulgebäuden über die Haussprechanlage ausgestrahlt. Außerdem werden Bürgerfunksendungen nach den Maßgaben des Landesmediengesetzes NRW im Umfang von je 55 Minuten produziert, die vom Lokalsender Radio-Emscher-Lippe ausgestrahlt werden.

Dokumentation

- Recherche und Planung von Radiosendungen - Sende Uhr
- Ausstrahlung von Schulradiosendungen im Schulgebäude nach frühzeitiger Ankündigung über das schulinterne Informationsnetz (Informationssystem TIM, Klassenbuch online, Homepage) und Vorplanung während der Unterrichtszeit
- Erstellen von Sicherungs-CDs – zukünftig Sicherung in einer Cloud
- Ausstrahlung von Bürgerfunksendungen beim Kooperationspartner Radio-Emscher-Lippe zu verbindlich festgesetzten Sendezeiten nach Einreichung des Antrag auf Sendeanmeldung beim Bürgerfunk und des Sendebeitrages auf CD, alternativ Hochladen beim Sender
- Ankündigung der Bürgerfunksendungen über das schulinterne Informationsnetz (Informationssystem TIM, Klassenbuch online, Homepage)
- Hochladen der ausgestrahlten Bürgerfunksendungen und der Anträge auf Sendeanmeldung auf die Bürgermedienplattform NRW; verantwortlich TU-Dortmund
- optische Aufbereitung des eingereichten Materials und Archivierung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bürgermedienplattform
- orts- und zeitungebundener Zugriff auf die von den Radioteams ausgestrahlten Bürgerfunksendungen
- Link auf die Schulhomepage des Berufskollegs der Stadt Bottrop zur Bürgermedienplattform gewährleistet den schnellen Zugriff auf die erstellten Bürgerfunksendungen
- Zertifikate der Landesanstalt für Medien (LfM):
- Jugend- Schulprojektleiterin oder Jugend- Schulprojektleiter (zeitlich auf 12 Monate befristet) – Leiterin oder Leiter des Medienkompetenzkurses
- Bürgerfunker (unbefristet) – Schülerinnen oder Schüler, die erfolgreich die Zertifizierungsprüfung vor einer LfM-anerkannten Medientrainerin oder einem LfM-anerkannten Medientrainer abgelegt haben.

Einbindung in die Organisationsstruktur des Berufskollegs der Stadt Bottrop

Der Medienkompetenzkurs ist eingebettet in den Lehrplan des beruflichen Gymnasiums – Wirtschaft. Mindestens eine Lehrkraft ist ein von der **Landesanstalt für Medien (LfM)** anerkannter Jugend- und Schulprojektleiter und hat insofern die Berechtigung, Radiobeiträge eigenverantwortlich im Bürgerfunk des Lokalsenders auszustrahlen, konkret Radio-Emscher-Lippe. Mit dem Sender schließt das Berufskolleg der Stadt Bottrop hierzu jeweils einen auf 12 Monate befristeten Kooperationsvertrag, in dem u.a. der Sendeplatz verbindlich festgelegt ist.

Der Jugend- und Schulprojektleiter ist berechtigt, die von der **LfM** vorgeschriebenen Module zu unterrichten, die Gegenstand der Zertifizierungsprüfung sind. Im Namen des Berufskollegs der Stadt Bottrop stellt der Jugend- und Schulprojektleiter den Antrag auf Durchführung der Zertifizierungsprüfung bei der **LfM**. Diese prüft den Antrag, benennt den Prüfer und übernimmt die anfallenden Prüfgebühren.